



II.14

Das „Seitz, E. G.“ signierte Aquarell gibt den Ort der Eintragung wieder: Das gegenüber von Diesbar-Seußlitz an der Elbe gelegene (Bahra-)Hirschstein mit seinem dominierenden Schloß. Ob Einträger und Maler identisch sind, muß dahingestellt bleiben.

„Freundschaft ist das größte Glück, -
Dieses Erdenlebens.
Zög' die Gottheit sie zurück, -
Lebten wir vergebens.“

Stammbuch aus Dresden mit Eintragungen zwischen 1819 und 1846. Blätter 68'/69: Eintrag von E. G. Quinque, Hirschstein, 16.VIII.1823.